Seite 1 von 24 - MB Nr. 28 - 14.07.2022



# Mitteilungsblatt Michael Micha

Nummer 28

Stand: 14.07.2022

# Inhaltsübersicht

Halten Sie die **Strg-Taste** gedrückt und klicken in der Übersicht auf die gewünschte **Seitenzahl**, danach gelangen Sie direkt zur entsprechende Stelle im word-Dokument.

Terminkalender	$\rightarrow$	Seite 3
Rechtsmittelbelehrung	$\rightarrow$	Seite 4
Mitteilungen / Infos:		
✓ <i>Mitteilungen</i> Präsidium	$\rightarrow$	Seite 5
✓ Mitteilungen Geschäftsstelle, Öffentlichkeitsbeauftragte	$\rightarrow$	Seite 18
✓ Mitteilungen Phoenix / SBO / Siebenmeter	$\rightarrow$	_
✓ Mitteilungen Passstelle	$\rightarrow$	-
✓ Mitteilungen allgemein	$\rightarrow$	-
✓ Mitteilungen Verbands- und Pfalzpokal	$\rightarrow$	-
✓ Mitteilungen Männer	$\rightarrow$	-
✓ Mitteilungen Frauen	$\rightarrow$	_
✓ Mitteilungen Pfalzgas-Cup	$\rightarrow$	Seite 19
√ Mitteilungen Jugendqualifikation	$\rightarrow$	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Jugend	$\rightarrow$	_
✓ Mitteilungen männliche Jugend & Spielfeste	$\rightarrow$	-
✓ Mitteilungen weibliche Jugend	$\rightarrow$	-
✓ Mitteilungen Talentförderung Rheinland-Pfalz-Auswahl	$\rightarrow$	_
✓ Mitteilungen Talentförderung RLP-Auswahl-Stützpunkt Pfalz	$\rightarrow$	_
✓ Mitteilungen Talentförderung Pfalz-Auswahl	$\rightarrow$	_
✓ Mitteilungen Talentförderung Auswahlstützpunkte Pfalz	$\rightarrow$	_
✓ Mitteilungen Jugendsprecher	$\rightarrow$	_
✓ Mitteilungen Schiedsrichter & Zeitnehmer/Sekretär	$\rightarrow$	-
• Urteile:		
✓ VG- & VSG-Urteile	$\rightarrow$	_
✓ Instanzenbescheide: fehlende Spielausweise	$\rightarrow$	-
Neues vom DHB	$\rightarrow$	_
• Sonstiges	$\rightarrow$	Seite 21
wichtige Adressen	$\rightarrow$	Seite 23
• Impressum	$\rightarrow$	Seite 24

# Terminkalender

Der komplette Terminkalender kann auf der PfHV-Homepage eingesehen werden: <a href="http://www.pfhv.de/index.php/service/terminkalender">http://www.pfhv.de/index.php/service/terminkalender</a>

Tag	Datum	von	bis	Veranstaltung (Pfälzer Handball-Verband) in der Pfalzhalle	
Мо	18.07.22	17:15	18:30	PfHV-Auswahltraining weiblich Athletik w08	
Мо	18.07.22	18:30	20:15	PfHV-Auswahltraining weiblich 09	
Mi	20.07.22	17:00	18:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2009 (Pfalzhalle)	
Mi	20.07.22	18:30	20:30	PfHV-Auswahltraining männlich 2008 (Pfalzhalle)	
Fr	22.07.22	17:30	20:30	RLP-Stützpunkttraining männlich 2007 (Pfalzhalle)	
Sa	23.07.22	9:00	13:00	Stützpunkt-Training weiblich	
Sa	23.07.22	9:00	13:00	Stützpunkt-Training männlich (Orte: siehe Veröffentlichung MB)	
Sommerferien in RLP 25.07.22 bis 07.09.2022					
Mi	07.09.22	17:30		Präsidiumssitzung	
Fr	09.09.22	18:00		Saisonvorbesprechung mit den Vereinen	
Sa	10.09.22	10:00	13:00	Young-Referee Ausbildung in Dansenberg	
Sa	17.09.22	9:00	12:00	Young-Referee Ausbildung in Dirmstein	
So	18.09.22	9:00	12:00	Young Referee Ausbildung in der Pfalzhalle Haßloch	
Sa	01.10.22			Zwischenrunde Pfalzgas-Cup wB und mB	
So	02.10.22			Zwischenrunde Pfalzgas-Cup wC und mC	
Мо	03.10.22			Final Four Pfalzgas-Cup (Kandel)	
	Herbstferien in RLP 17.10.22 bis 31.10.22				

# Rechtsmittelbelehrung

- 1. Gegen alle **Sportinstanzenbescheide** ist innerhalb von 14 Tagen nach Zustellung gebührenfreier doch kostenpflichtiger Einspruch zum Vorsitzenden des VSG möglich [maßgebend ist nach § 42 RO grundsätzlich das Datum des Poststempels. Der Zugang gilt am dritten Tag nach der Aufgabe als erfolgt: bei Veröffentlichung im MB gilt er mit dem dritten Tage nach der Veröffentlichung als bewirkt].
- 2. Gegen **URTEILE DES VSG IST INNERHALB** von 14 Tagen nach Zustellung [maßg. siehe 1.] Berufung zum VG-Vorsitzenden möglich.
- 3. Gegen **URTEILE DES VERBANDSGERICHTES** ist innerhalb von 14 Tagen nach Zustellung [maßg.s.1.] Revision zum Vorsitzenden des DHB-Bundesgerichtes, Herrn Dr. Hans-Jörg Korte, Eickhorstweg 43, 32427 Minden möglich. Innerhalb dieser Frist sind darüber hinaus die Einzahlung der Revisionsgebühr in Höhe von EUR 500,00 und eines Auslagenvorschusses in Höhe von EUR 400,00 beim DHB nachzuweisen. Auf die weiteren Formvorschriften aus § 37 RO DHB wird ausdrücklich hingewiesen.

#### FÜR ALLE EINSPRÜCHE, BERUFUNGEN UND REVISIONEN GILT....

Die entsprechenden Schriften sind von einem Vorstandsmitglied <u>und</u> dem Abteilungsleiter zu unterzeichnen. Name und Funktion des jeweiligen Unterzeichnenden müssen in Druckschrift vermerkt sein. Sie müssen einen Antrag enthalten, der eine durchführbare Entscheidung ermöglicht. Der Nachweis über die Einzahlung von Gebühr und Auslagenvorschuss ist beizufügen. Die §§ 37 ff. RO sind zu beachten.

- Einsprüche gegen Entscheidungen der Sportinstanzen EUR 0,00
- Rechtsbehelfe zum PfHV-VSG EUR 30,00
- Berufung zum PfHV-VG EUR 50,00
- · Revision zum BG DHB:

**EUR 500,00** und **EUR 400,00** Auslagenvorschuss **= EUR 900,00** 

#### GELDSTRAFEN, GEBÜHREN, UNKOSTEN AUS DIESEM MB

Geldstrafen, Gebühren und Unkosten aus Bescheiden/Urteilen aus diesem MB werden im Nachhinein <u>vierteljährlich mit Rechnung</u> angefordert. Aufgrund dieser MB-Veröffentlichung bitte **-KEINE- Zahlung leisten**!

# Mitteilungen Präsidium

## Mitteilungen Präsidium Präsident

(Ulf.Meyhoefer@pfhv.de)

## Gewalt gegen Schiedsrichter wird auch im Handball zu einem Problem

In den Monaten vor der Corona-Pandemie sorgten immer wieder verschiedene Videoaufnahmen von Amateur-Fußballspielen, auf denen zu sehen war, wie Schiedsrichter tätlich angegriffen wurden, für Schlagzeilen. An einem Wochenende im Oktober 2019 bestreikten die Schiedsrichter in Berlin sogar einmal den kompletten Amateurfußball, um ein Zeichen gegen die aus ihrer Sicht zunehmende Gewalt zu setzen. Auch im benachbarten Saarland streikten die Referees, weil im Saarland ein Schiedsrichter nach einem C-Jugend-Fußballspiel geschlagen wurde. Bislang dachte man, das gibt es nicht bei uns im Handball ...

Aber auch im Handball gab es erste Fälle von physischer Gewalt gegen Unparteiische, nicht nur in der Zeit nach Corona. Natürlich ist jeder derartige Fall einer zu viel, und es gilt auch im Handball konsequent Wiederholungen solcher Fälle zu verhindern. Solche Bilder setzen sich extrem in die Köpfe gerade junger Schiedsrichteranwärter und schrecken natürlich ab. Durch die sozialen Medien wird das Problem noch entsprechend verstärkt. Es wird immer schwieriger, neu ausgebildete Schiedsrichter über einen längeren Zeitraum zu halten. Junge Schiedsrichter erfahren einen "Praxis-Schock" meist in den ersten beiden Jahren. Das lag bislang insbesondere an den verbalen Attacken von Eltern, Spielern, Trainern und Betreuern. Wie bereits mehrfach an dieser Stelle erwähnt, sind gerade im Jugendbereich die Eltern ein Problem und ein Störfaktor, weil sie fachlich meist keine Ahnung haben, und das macht es den Schiris noch schwerer. Unsere Schiedsrichterbetreuer bestätigen uns immer wieder, dass sich gerade unsere jungen Schiedsrichter mit der eigenen Leistung relativ gut fühlen könnten, aber wenn die Eltern sie dann recht blöde angehen, fahren sie mit einem ganz anderen Gefühl nach Hause. Wer zu Beginn seiner sportlichen Laufbahn als Schiedsrichter nur solche Erfahrungen sammelt, widmet sich schnell wieder angenehmeren Dingen des Lebens. Bislang war dies unsere größte Sorge im Handball. Daher haben Vereine und Verbandsmitarbeiter Turniere in diesem Sommer genutzt und für mehr Respekt und Fairness von der Tribüne vor den Spielen geworben.

Doch nun haben wir leider auch im Jugendhandball einen aktuellen Fall von Gewalt, der uns alle im PfHV bedrückt und nachdenklich stimmt. Im Rahmen eines B-Jugendspiels wurde ein Jungschiedsrichter nach einer 2min-Zeitstrafe beschimpft und bespuckt, es kam folgerichtig zur Disqualifikation des entsprechenden Spielers. Nach dem Spiel eilte der so bestrafte Spieler zurück auf den Platz und versuchte den Schiedsrichter zu attackieren, der einen gezielten Faustschlag gerade noch abwehren konnte. Durch das rasche Eingreifen der Offiziellen und Betreuer konnte Schlimmeres

verhindert werden und die Lage deeskaliert werden. Das besonnene Verhalten der betroffenen Mannschaft und ihres Trainers ist ebenfalls hervorzuheben. Gemeinsam mit den Beteiligten gilt es nun erst einmal das Geschehene zu verarbeiten und zu überlegen, was man gemeinsam unternehmen kann, dass so etwas nicht mehr im Handball passiert. War bislang das größte Lob für einen Schiedsrichter, wenn während und nach dem Spiel niemand über ihn spricht, also Schweigen als Zeichen der Anerkennung. So müssen wir hier gemeinsam einiges mehr verändern, Schweigen oder gar Wegschauen hilft hier nicht mehr. Wir werden uns gerade im Jugendbereich verstärkt um Anti-Gewalt- und Coolness-Training bemühen, diese Themen zusätzlich in die Trainingsarbeit mit aufnehmen und auch in unsere Trainerausbildung integrieren. Der DFB bietet bereits in sehr hilfreiche online-Modul zum Thema an: <a href="https://online-lernen.dfbnet.org/studip/static/rollplot/index.html">https://online-lernen.dfbnet.org/studip/static/rollplot/index.html</a>, leider gibt es im Handball noch kein entsprechendes Angebot.

Das Problem oder besser die Herausforderung ist gemeinsam lösbar. Die sozialen Komponenten unseres Sportes müssen unbedingt wieder einen höheren Stellenwert bekommen. Natürlich sind wir als Verband auch dankbar für den Austausch mit Euch und Eure Erfahrungen. Tun wir alles, damit sich nie wieder so etwas bei uns wiederholt.

|Ulf Meyhöfer|

## Großfeldturnier begeistert Jung und Alt

#### Handballfest in Stelzenberg bei strahlendem Sonnenschein

Mit tatkräftiger Unterstützung des TV Stelzenberg organisierte der TuS 04 Kaiserslautern-Dansenberg das erste Großfeldturnier für AH-Mannschaften. Gespielt wurde auf dem Stelzenberger Rasenplatz. Teilgenommen haben der TuS Heiligenstein, die HSG Kaiserslautern sowie die 4. Herrenmannschaft des TuS und eine Dansenberger Allstar-Auswahl u.a. mit den Brüdern Christopher und Markus Seitz. Im Modus "Jeder-Gegen-Jeden" standen sechs Partien auf dem Programm.



Feldhandball wird auf einem regulären Fußballplatz auf Fußballtore gespielt. Das Spielfeld wird durch zwei zu den Torlinien parallelen Linien, je 35 m vor dem Tor, in drei Spielfeldabschnitte (zwei Torraumabschnitte und einen Mittelabschnitt) eingeteilt. Die beiden Torraum-Spielfelddrittel dürfen nur mit höchstens 6 Spielern einer Mannschaft (Torwart nicht mitgerechnet) betreten werden. Der Torraum wird geschaffen, indem vor dem Tor in 13 m Abstand von der Mitte des Tores (Torlinie) ein Halbkreis gezogen wird. Den gravierendsten Unterschied zum Hallenhandball betrifft die Prellregelung beim Ballführen. Im Gegensatz zur Regel in der Halle darf der Ball zwischen dem Prellen gefangen werden und anschließend wieder weiter geprellt werden.

Bei bestem Sommerwetter blieben unter den Augen von gut 100 Zuschauern die TuS-Allstars drei Mal siegreich, doch der sportliche Erfolg war eher nebensächlich, viel mehr sollte der Tradition des Feldhandballs wieder neues Leben eingehaucht und ein Handballfest für Jung und Alt gefeiert werden. In einem Einlagespiel durften sich in der Mittagspause die C-Jugendmannschaften aus Heiligenstein und Dansenberg messen. Auch Ulf Meyhöfer, Präsident des Pfälzer Handballverbandes, ließ es sich nicht nehmen, auf eine Sprung in Stelzenberg vorbeizuschauen. Er war sehr angetan von dem Event und freut sich schon jetzt auf eine Wiederholung des Turniers in 2023,

dann womöglich mit noch mehr Teams. Ihm wie auch TuS Vorstandsvorsitzenden Andreas Wilhelm ist es wichtig, dass der Handballsport eine Stätte der Begegnung bleibt. Denn von solchen Veranstaltungen profitiert der gesamte Handballsport.

Ein großer Dank gilt allen Organisatoren und Helfern in Reihen des TV Stelzenberg und des TuS Dansenberg, die diese Premiere zu einem tollen Erfolg machten. Vom Kaltgetränk über Leckers und Grill bis hin zum Stadionsprecher und Parkplatzeinweiser wurde an alles gedacht.

(Quelle: <u>TuS 04 KL-Dansenberg</u>: <u>Großfeldturnier begeistert Jung und Alt (tusdansenberg.de</u>)

|Ulf Meyhöfer|

U19 Länderspiel Frankreich gegen Deutschland in Haguenau im Espace Sportif Sébastien Loeb, 8 Rue du Tournoi, 67500 Haguenau, -Karten können zum Preis von 5€ über unsere Geschäftsstelle bis zum 21. Juli reserviert werden.

Wir geben die Reservierung an Dany Weitz vom Comité du Bas-Rhin de Handball weiter.



















Seite 10 von 24 - MB Nr. 28 - 14.07.2022

#### Mitteilungen Präsidium Vizepräsident Spieltechnik

(Tobias.Gunst@pfhv.de)

## Aktueller Stand der Saison 2021/22; Stand 13.07.2022

#### Meldung der ZN/Sek welche in der RPS zum Einsatz kommen

Alle Vereine mit einer Spielbeteiligung in der RPS- Oberliga werden gebeten bis zum 31.07.2022 ihre ZN/Sek, welche in der kommenden Runde in der RPS – Oberliga zum Einsatz kommen sollen, Aktive sowie Jugendmannschaften, mit Namen, Vornamen, Lizenznummer sowie Verein an

Tobias.gunst@pfhv.de zu melden.

Bitte vermerkt hier auch, wer für den Aktiven- oder Jugendbereich geplant ist. Bitte vermerkt auch wer bei den Personen des Aktivenbereiches letztes Jahr die Zusatzschulung der RPS erhalten hat. Nur Personen, welche diese Zusatzschulung von letztem Jahr nicht haben, müssen dieses Jahr eine Zusatzschulung der RPS machen. Termin wird noch bekannt gegeben.

#### Rundenplanung 2022/2023

Der Saisonkalender sowie die Dfb für 2022/23 wurden auf der Homepage PfHV eingestellt.

Siebenmeter wird für die Spielbelegungsplaner wie folgt freigeschaltet.

RPS von 22.06. – 22.07.2022

PfHV von 15.06. - 22.07.2022

Bitte informiert eure Spielbelgungsplaner!

Die Termine für die Mini – und F-Jgd. Spieltage biite an Rolf Starker melden, er wird sie dann im System einpflegen.

Bisher haben nur sehr wenige Vereine ihre Spieltermine in Siebenmeter eingestellt. Nach dem 22.07. 2022 wird das System wieder geschlossen und alle Spielverlegungen sind kostenpflichtig.

## <u>Einteilung der Spielklassen im Aktivenbereich sowie der Jugend für die Runde</u> 2022/23.

Bisher hat nur eine Mannschaft für die Hobbyrunde gemeldet.

Falls es noch weitere Teams gibt welche eine Hobbyrunde spielen möchten bitte umgehend melden!

#### Hinweis für die Spielbelegungsplaner

#### **Aktuell- Wichtig!**

**Abmeldung**: - Der TV Wörth und TV Kirrweiler haben ihre wA aus der BL2 abgemeldet.

Aus beiden BL wurde jetzt eine PL aus 10 Teams in einer 12er Staffel angelegt.

- Die TSG Haßloch hat ihre Herren4 aus der BL2 abgemeldet
- Der mE desTSV Speyer wurde von der PL in die BL2 gesetzt, dadurch musste die SG OBKZ2 in die BL3 umgesetzt werden.
- Der TV Dahn hat seine Herren2 aus der BKM2 abgemeldet.
   Aus diesem Grund wurde Haßloch3 aus der BKM1 in die BKM2 umgesetzt.
- Die JSG LaFt/BoRo hat ihre mD2 aus der mD BL2 abgemeldet.
- Die TG Waldsee hat ihre mC aus der BL2 abgemeldet.
- Die wB Pfalzliga musste zu einer 8er Staffel umgeplant werden.
   Die wSG Rheinauen wurden in die wB VL umgesetzt.
- Die wSG Ass/Dann/Hoch hat ihre Minis2 abgemeldet.
- Die HSG Landau/Land hat ihre F-Jgd.2 abgemeldet.
- Die wSG Ass/Dann/Hoch hat eine F- Jgd. nachgemeldet.
- Der SV Meckenheim hat eine mD sowie mC jeweils in der BZL2 nachgemeldet.
- Die HSG Trifels hat ihr wC aus der BZL2 sowie die mA VL abgemeldet.
- Der TV Wörth hat seine mE2 aus der BZL3 abgemeldet.

Die Staffeln der mwE Bezirksligen sowie wD Bezirksliga werden zur Rückrunde neu eingeteilt. Aus diesem Grund endet die Hinrunde einen Spieltag früher als die reg. Runde (10/11.12.). Hierfür wurde der NH- Termin am 26/27.11. für diese Staffeln als Spieltag festgelegt. Somit sollten dann die neuen Termine dieser Staffeln bis zum 31.12. im System sein. Die Staffel der wE- BZL3 wird nicht neu eingeteilt und spielt eine 1,5 Runde.

Bei den Minis und der F-Jgd. ist der erste Spieltermin im Sept. oder Okt. anzusetzen, da beide Monate nur halb zur Verfügung stehen.

Berücksichtigt bei eurer Planung bitte den PGC für die Zwischenrunde sowie das FinalFour am 01.10. sowie am 03.10.

Auf diesen Terminen liegt ein normaler Spieltag da nicht mehr alle Teams nach der Vorrunde am PGC beteiligt werden sein und hier spielen können.

Evtl. schafft es der ein oder andere Verein, welcher für die Zwischenrunde qualifiziert ist, hier Platz für die Ausrichtung eines Turniers zu planen.

Es gibt hier lediglich 4er Gruppen welche von 11:00- 16:15 Uhr spielen werden. D.h. das Spiele danach noch möglich sein werden.

Im Saisonkalender sind die Stützpunkttermine bis Ende 2023 aufgeführt. Auf der Homepage wird bei den Downloads auch der RLP- Kalender für die Auswahlen abgelegt.

**Seite 12 von 24** - MB Nr. 28 - 14.07.2022

Ich hoffe und wünsche mir, das relativ viele Vereine die Planung ihrer Termine recht frühzeitig angehen, um allen Vereinen in einem anständigen Miteinander es möglich zu machen eine optimale Runde für ihre SpielerInnen und TrainerInnen zu planen. Viele Vereine haben Trainer welche mehrere Teams trainieren oder SpielerInnen welche in mehreren Teams spielen. Bitte versucht den anderen Vereinen hier die Möglichkeit zu geben darauf zu reagieren.

#### **Vorbereitungs- Freundschaftsspiele**

Vorbereitung- bzw. Freundschaftsspiele der Jugend können wieder bei Rolf Starker angemeldet werden.

Vorbereitungs- und Freundschaftsspiele im Aktivenbereich können bei den Fachwarten Norbert Diemer (Männer) und Manfred Nöther (Frauen) angemeldet werden. Achtung: Auf Wunsch der Vereine werden wir diese Spiele nur noch unter der Vereinsnummer der Heimvereine anlegen, D.h. anstatt der 9520 kann der Verein die Spiele unter seiner Vereinsnummer laden.

Finden Spiele mit Beteiligung von Mannschaften aus anderen Verbänden statt ist deren PIN als Pfalz1 1234 und Pfalz2 6789

#### Hinweis für die Ausrichter des PGC

Die Spiele welche in einer 5er Staffel angelegt sind mit einer Spielzeit von 1x 20 min. haben keine Halbzeit! Im SBO mussten die Spiele allerdings mit 2x10 min. angelegt werden. Hier müssen die ZN/Sek das Spiel nach den 10min. direkt wieder starten und das Spiel fortsetzen.

Bitte informiert eure ZN/Sek.

Beim PGC wird nach den neuen Regeln welche ab 01.07. gelten gespielt.

Denkt bitte daran, das die 1. und 2. platzierten klar ausgespielt sein müssen laut Dfb.

#### **Spielausweise**

Wichtiger Hinweis aus der Passstelle:

Umstellung erfolgt erst nach der Vorrunde des PGC

Einige Vereine, deren Pässe auf eine HSG, JSG oder SG ausgestellt sind werden die nächsten Tage von der Geschäftsstelle eine Mail erhalten. Auf Grund von Veränderungen beim DHB in der Verrechnung und Zuordnung der Pässe ist es notwendig die vorhandenen Pässe den Stammvereinen zu zuordnen.

Aus diesem Grund erhaltet ihr von der Passstelle eine Liste mit euren Pässen, bei welchen ihr die Spieler/innen einem eurer Stammvereine zuordnen müsst. Natürlich bietet sich hierbei auch die Möglichkeit Passleichen zu identifizieren und dann zu bereinigen. Neue Passanträge bzw. Vereinswechsel sind nur noch für einen Stammverein möglich. Dieser sollte für die Pass- Bearbeiter in Phönix auswählbar sein. Sollte dies nicht möglich sein, wendet euch bitte an die Passstelle. Die Pass-Bearbeiter der betreffenden SG wurden für die Stammvereine eingetragen. Sollte dies Vereinsintern nicht so gewünscht sein können/sollen die Vereine dies selbst ändern. Bitte informiert eure Pass-Bearbeiter darüber.

Vielen Dank

## **Neue Regeln DHB/RPS und PfHV**

#### **Passives Spiel**

Die Anzahl der erlaubten Pässe nach Anzeigen des Warnzeichens für Passives Spiel durch die Schiedsrichter wurde von derzeit 6 auf nun neu 4 Pässe reduziert.

#### **Kopftreffer**

Bisher gab es keine Regelung, die eine Strafe eines Werfers bei einen Kopftreffer des Torwarts aus dem freien Spiel heraus vorsah. Lediglich bei 7m-Wurf konnte es zu einer Strafe kommen (Kopftreffer bei sich nicht bewegendem Torhüter).

Künftig ist eine Strafe vorzusehen, wenn aus dem Spiel heraus ein unbedrängt zum Wurf gekommener Spieler den Torwart am Kopf trifft.

Das Regelwerk gibt folgende zusätzliche Hinweise:

Kriterien für Treffer mit dem Ball gegen den Kopf des Torwarts:

- Die Regel ist nur in freien Spielsituation anzuwenden, d. h., wenn sich zwischen dem Werfer und dem Torwart kein Verteidiger befindet.
- Der erste Kontakt mit dem Ball muss am Kopf erfolgen. Die Regel greift nicht, wenn der Ball den Kopf des Torwarts erst trifft, nachdem er zuvor ein anderes Körperteil des Torwarts getroffen hat.
- Die Regel greift nicht, wenn der Torwart seinen Kopf Richtung Ball bewegt.
- Versucht der Torwart, die Schiedsrichter zu täuschen, um eine Bestrafung zu provozieren (bspw., wenn der Ball die Brust des Torwarts getroffen hat), ist er gemäß Regel 8:7d zu bestrafen.

#### Anwurfzone

Bisher musste der ausführende Spieler beim Anwurf mit einem Fuß auf der Mittellinie stehen. Neu ist, dass der Anwurf aus einer Anwurfzone erfolgen darf, einem Kreis mit 4m Durchmesser. Der DHB hat die Regel insoweit für die Landesverbände angepasst, als dass auch abweichende Durchmesser der Anwurfzone zulässig sind. Im Originaltext des Regelwerks heißt es:

"Die Anwurfzone ist für die Ligen und den Spielbetrieb des DHB verpflichtend umzusetzen.

Im Bereich der Landesverbände sind bereits vorhandene Kreise in der Mitte der Mittellinie, die einem Durchmesser von 3 m bis 4 m entsprechen, als Anwurfzone anzusehen. Bei nicht vorhandenen Kreisen ist eine entsprechende Fläche zu kennzeichnen (es ist kein vollständiger Kreis und keine vollständige Fläche erforderlich)."

Wir bitten alle Vereine, in Ihren Hallen, die für den Spielbetrieb genutzt werden, zu prüfen, inwieweit Kreise mit einem Durchmesser von 3 m bis 4 m in der Mitte der Mittellinie vorhanden sind. Falls dies nicht gegeben ist, bitten wir rechtzeitig für eine entsprechende Markierung zu sorgen. Denkbar sind neben dem Aufbringen einer Markierung auch selbstklebende und wiederverwendbare Folien, die jeweils am Spieltag aufgebracht werden könnten (siehe u.a. auch <a href="https://logofolie.de/produkte/sportbodenaufkleber/">https://logofolie.de/produkte/sportbodenaufkleber/</a>).

Im Hinblick darauf, dass die Regelung bzgl. Durchmesser von 3m bis 4m möglicherweise ein vorüberkommendes Entgegenkommen des DHB an die Landesverbände und deren Vereine ist, empfehlen wir, soweit sowieso eine neue Markierung aufgebracht werden soll, einen Kreis mit einem Durchmesser von 4m (Außendurchmesser 4,00m, Linienstärke 5cm) vorzusehen.

In den meisten Sporthallen ist bereits ein Basketballmittelkreis mit einem Durchmesser von ca. 3,6m vorhanden. Dieser kann ohne weiteres benutzt werden. Für Vereine mit Spielbeteiligung in der 2./3.Liga bzw. Jugend BL sind die 4m Durchmesser verpflichtend.

#### **Termine**

Die RLP- Auswahl- Termine der Jugend bis März 2023 sind auf der Homepage der RLP-Handball unter Terminen veröffentlicht.

|Tobias Gunst|

#### Mitteilungen Präsidium

#### Vizepräsidentin Verbandsentwicklung

(Christl.Laubersheimer@pfhv.de)

## Zweites weiblich E-Jugendturnier am 10. Juli in Kirrweiler



## Am Sonntag fand in der Reblandhalle in Kirrweiler das 2. wE-Jugend Turnier des PfHV gemeinsam mit dem TV Kirrweiler statt.

Unser Präsident Ulf Meyhöfer lies es sich nicht nehmen die Spielerinnen zu begrüßen und auf die Spiele einzuschwören.

Bereits zu Beginn des Turniers zeigten die Mädels des TV Kirrweiler und des SV Bornheim, dass sie hier gewinnen wollten. Das Spiel endete mit 8:6 Toren für den TV Kirrweiler. Es kristallisierte sich bald mit dem TV Kirrweiler, SV Bornheim und der SG Ottersheim/Bellheim/Kuhardt/Zeiskam heraus, dass hier 3 Mannschaften um den Turniersieg spielen wollten. Ohne die Leistung der SG Landau Land und HSG Dudenhofen/Schifferstadt, die ersatzgeschwächt anreisten, merkte man den drei an, dass sie bereits eingespielte Mannschaften waren.

Die Mädels vom TV Kirrweiler konnten mit 8:0 Punkten und 60 geworfenen Toren den Turniersieg erringen. Mit 6:2 Punkten und 56 geworfenen Toren errang der SV Bornheim den 2. Platz und den 3. Platz belegte die SG OBKZ mit 4:4 Punkten und 45 Toren. Die HSG Landau Land und die HSG Dudenhofen/Schifferstadt belegten die weiteren Plätze.

Mit 16 Toren war Louise Pfaff beste Werferin, Sarah Köhler und Charlotte Roth warfen jeweils 14 Tore und Lilly Kern 11 Tore.

Die Spiele wurden von Young Referees geleitet. Jonas Klemm Verantwortlicher des Young Referee Projekt betreute die drei YR's.

Der weibliche Verbandtrainer Mirko Schwarz unterbrach in der Mittagszeit den Tageslehrgang der RLP um sich vor Ort den Leistungsstand der Spielerinnen anzusehen.

Mit Hilfe der VR Bank und der Fa. Pfalzgas konnte Christl Laubersheimer zur Siegerehrung den Spielerinnen jeweils einen Turnbeutel als Andenken an das Turnier überreichen.

Herzlichen Dank geht an den TV Kirrweiler mit ihren Helfern für die Ausrichtung und Bewirtung des Turniers.

Wir hoffen, dass wir auch im kommenden Jahr wieder ein weiblich E-Jugendturnier ausrichten können.

|Christl Laubersheimer|

**Seite 17 von 24** - MB Nr. 28 - 14.07.2022

# Mitteilungen Präsidium Vizepräsident Nachwuchsentwicklung (Philip,Baier@pfhv.de)

## Stellenausschreibung

#### **Torwart-Trainer Talentförderung männlich**

Für unsere Stützpunkte der männlichen Talentförderung suchen wir für die kommende Saison einen engagierten Torwart-Trainer.

Der Stützpunkt findet am zweiwöchig Samstagvormittag dezentral in der Pfalz von 09:00 Uhr - 13:00 Uhr statt. Die Jugendlichen trainieren in zwei Gruppen getrennt nach ihren Jahrgängen (2. Jahr E-Jugend und 1. Jahr D-Jugend). Das Torwarttraining soll während der Rahmentrainingszeit der beiden Jahrgänge angeboten werden.

#### Aufgabenprofil TW-Trainer:

- Zusammenarbeit mit dem STP-Trainerteam und den Verbandsauswahlen
- Übernahme und Planung individueller TW-Trainingseinheiten
- Weiterentwicklung von jungen Talenten

#### Anforderungsprofil Trainer:

- Erfahrungen im Bereich des TW-Trainings
- Erfahrungen in Zusammenarbeit mit Jugendlichen
- Weiterentwickeln der Jugendlichen nach den Vorgaben der DHB RTK und des PfHV
- Mobilität wird vorausgesetzt

Die Vergütung der Trainer erfolgt nach der aktuell gültigen Finanz- und Gebührenordnung des PfHV. Die Abrechnung erfolgt quartalsweise zum Ende des Quartals.

Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann melde dich unter philip.baier@pfhv.de.

|Philip Baier|

# Mitteilungen Geschäftsstelle, Öffentlichkeitsbeauftragte

Mitteilungen Geschäftsstelle, Öffentlichkeitsbeauftragte

Geschäftsstelle

(Geschaeftsstelle@pfhv.de)

#### Neues aus der Geschäftsstelle

Liebe Vereinsvertreter\*innen,

hiermit möchten wir darüber informieren, dass die Rechnungen für die **Meldegelder für die Saison 2022/23** am Freitag, den 15.07.22 an die Vereine versendet werden.

Wir bitten um zeitnahe Begleichung! Vielen Dank!

Im Zuge dessen möchten wir darauf hinweisen, offene Gutschriften eigenständig mit offenen Forderungen zu verrechnen. Es genügt, diesen Vorgang im Betreff der Überweisung zu vermerken.

Des Weiteren bitten wir alle Vereine für ihre Spielgemeinschaften und für die Stammvereine, uns per Email an <u>geschaeftsstelle@pfhv.de</u> eine Bankverbindung für die Rückerstattung von Gutschriften mitzuteilen.

Wir werden diese in Phönix II einpflegen, um so den Prozess der Rückerstattung beschleunigen zu können.

|Sandra Hagedorn|

# Mitteilungen Pfalzgas-Cup

#### Mitteilungen Pfalzgas-Cup

Pfalzgas-Cup männliche & weibliche Jugend

## Tabellen/Platzierungen Vorrunde -weibliche Jugend-

#### weibliche B-Jugend

#### **Gruppe 1 in Bornheim**

- 1. Friesenheim
- 2. Bornheim
- 3. OttBellKuhZeisk 2
- 4. Trifels
- 5. Rheinauen

#### Gruppe 2 in Göllheim

- 1. GöllEisAssKind
- 2. Kirrweiler
- 3. Landau
- 4. LambsFT/BobRox
- 5. Eckbachtal 2

#### **Gruppe 3 in Schwegenheim**

- 1. Eckbachtal 1
- 2. DudenhSchifferst
- 3. Speyer
- 4. OttBellKuhZeisk 1
- 5. LingSchweg

#### weibliche C-Jugend

#### **Gruppe 1 in Dannstadt**

- 1. Kirrweiler
- 2. Landau
- 3. AssDannHochd
- 4. Haßloch

#### **Gruppe 2 in Bornheim**

- 1. OttBellKuhZeisk
- 2. Rheinauen
- 3. Bornheim
- 4. KandHagenb
- 5. DudenhSchifferst 2

#### **Gruppe 3 in Ruchheim**

- 1. GöllEisAssKind
- 2. MutterstRuchh
- 3. Niederfeld
- 4. Kaiserslautern

#### Teilnehmer ZwR:

Friesenheim 1.VR-Gr.1 Kirrweiler GöllEisAssKind 1.VR-Gr.2 OttBellKuh Eckbachtal 1 1.VR-Gr.3 GöllEisAssk Kirrweiler Bester 2.VR2/2.VR-Gr.2(5er Gr) Rheinauen DudenhSchifferst Bester 2.VR3 MutterstRu

DudenhSchifferst Bester
MundenhRhghm OL
Rodalben OL
Wörth OL

#### Teilnehmer ZWR:

Kirrweiler
OttBellKuhZeis
GöllEisAssKind
Rheinauen
MutterstRuchh
DudenhSchifferst 1
Wörth

**Eckbachtal** 

## Tabellen/Platzierungen Vorrunde -männliche Jugend-

#### männliche B-Jugend

#### **Gruppe 1 in Annweiler**

- 1. Kirrweiler
- 2. Trifels
- 3. Haßloch
- 4. Rodalben

#### Gruppe 2 in Wörth

- 1. FriesenhHochdorf 2
- 2. WörthKandel
- 3. Heiligenstein
- 4. DudenhSchifferst 2

#### **Gruppe 3 in Kaiserslautern**

- 1. Eckbachtal
- 2. GöllEisAssKind
- 3. KL-Dansenberg 2
- 4. LambshFT/Bob-Rox
- 5. Edigheim

#### **Gruppe 4 in Dirmstein**

1. Neuhofen

Kirrweiler

- 2. MundenhRheinghm
- 3. Eckbachtal 2
- 4. MutterstRuchh

#### Teilnehmer ZWR:

FriesenhHochd 2	1.VR-Gr.2
Eckbachtal	1.VR-Gr.3
Neuhofen	1.VR-Gr.4
FriesHochd 1	OL
OttBellKuhZeis 1	OL
Landau 1	OL
Offenbach	OLQ-Teilnehmer
DudenhSchifferst	OLQ-Teilnehmer
KL-Dansenberg	OLQ-Teilnehmer
	OLQ-Teilnehmer
	2.VR-Gr.2 (5er Gr.)

#### männliche C-Jugend

#### Gruppe 1 in Göllheim

- 1. Speyer
- 2. Rodalben
- 3. GöllhEisAssKind
- 4. KL-Dansenberg 2

#### **Gruppe 2 in Mutterstadt**

- 1. Landau
- 2. MutterstRuchh
- 3. Neuhofen
- 4. Dudenh/Schifferst 2
- 5. MundenhRheinghm 2

#### **Gruppe 3 in LU-Mundenheim**

- 1. MundenhRheinghm
- 2. FriesenhHochd 2
- 3. Haßloch
- 4. Kirrweiler

#### **Gruppe 3 in Dirmstein**

- 1. Eckbachtal
- 2. GrethenMaxdorf
- 3. Edigheim
- 4. LambshFT/Bobenh-Roxh

#### Teilnehmer ZwR:

Speyer Landau

Mundenh/Rhghm

Eckbachtal FriesHochd Heiligenstein Offenbach

Dudenh/Schifferst KL-Dansenberg

Wörth

OttBellKuhZeis MutterstRuchh

Alle Ergebnisse der VR sind in H4a einsehbar. Die Einteilung ZwR erfolgt in Kürze.

1.VR-Gr.1

Für das Pfalzgas-Team: |Rolf Starker|

# <u>Sonstiges</u>



## STELLENAUSSCHREIBUNG ZUM GESCHÄFTSFÜHRER (M/W/D)



Der Badische Handball-Verband e.V. (BHV) ist einer von 22 Landesverbänden des Deutschen Handballbundes. Mit seinen 148 Vereinen und ca. 37.000 Mitgliedern gehört er zu den 10 größten Handball-Landesverbänden in Deutschland. Die Geschäftsstelle des BHV befindet sich im Haus des Sports in Karlsruhe.

Der Badische Handball-Verband e.V. sucht – zum nächstmöglichen Zeitpunkt – in Vollzeit einen

#### **GESCHÄFTSFÜHRER (M/W/D)**

#### **IHRE AUFGABEN**

- Personalführung und Personalentwicklung
- Finanzcontrolling
- Verbandsentwicklung
- Schnittstelle zwischen Haupt- und Ehrenamt
- Außenvertretungen und Kommunikation zu anderen Sportorganisationen, Kooperationspartnern und staatlichen Stellen
- Proaktive Mitarbeit am Verschmelzungsvertrag von Handball Baden-Württemberg
- Vermarktung und Öffentlichkeitsarbeit
- Organisation von Verbandsveranstaltungen
- Management und Entwicklungssteuerung der Verbands-Software
- Umsetzung der Dienstleistungsangebote für Vereine in Zusammenarbeit mit ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeiter\*innen

#### **IHR PROFIL**

- Abschluss eines Studiums in Sportwissenschaft/Sportmanagement oder einer vergleichbaren Ausbildung
- Führungserfahrung in einer vergleichbaren Position ist erwünscht
- Affinität zum organisierten Sport
- Team-, Kommunikations- und Konfliktfähigkeit
- Eigenmotivation und Belastbarkeit. (Aufgrund der Zusammenarbeit mit ehrenamtlichen Funktionären kann Arbeitszeit teilweise am Wochenende und am Abend anfallen
- Führerschein der Klasse B

#### WIR BIETEN

- Ein motiviertes und gut eingespieltes Team sowohl im Ehrenamt wie auch im Hauptamt
- Ein vielseitiges Arbeitsfeld mit umfangreichen Gestaltungsmöglichkeiten
- Die Möglichkeit zur mobilen Arbeit

Wir können uns vorstellen, dass die ausgeschriebenen Aufgaben auch von Schwerbehinderten mit entsprechender beruflicher Qualifikation erfüllt werden können.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis spätestens 04.08.2022 mit Gehaltsvorstellungen und frühestmöglichem Eintrittsdatum per E-Mail im PDF-Format an <a href="mailto:bewerbung@badischer-hv.de">bewerbung@badischer-hv.de</a> zu Händen des Präsidenten Peter Knapp. Hinsichtlich der Gehaltseinstufung möchten wir Sie darüber informieren, dass sich die Bezahlung am TV-L orientiert.

# wichtige Adressen

#### **Ulf Meyhöfer**

(Präsident)

St. Remig Platz 4, 76889 Kapsweyer *E-Mail:* Ulf.Meyhoefer@pfhv.de

Mobil: 0173 - 2372414

#### Jeannette Hilzendegen

(Vizepräsidentin Finanzen)

Queichtalring 23, 76877 Offenbach an der Queich

E-Mail: Jeannette.Hilzendegen@pfhv.de

<u>Tel.:</u> 06348- 2476683 Mobil: 0174- 4334104

#### **Tobias Gunst**

(Vizepräsident Spieltechnik)

Martin- Greif- Str. 20, 67065 Ludwigshafen

<u>E-Mail:</u> Tobias.Gunst@pfhv.de Mobil: 0152 - 55369083

#### **Manfred Köllermeyer**

(Vizepräsident Recht)

Mozartstr. 15, 66976 Rodalben

*E-Mail:* Manfred.Koellermeyer@pfhv.de

<u>Tel.:</u> 06331-10286 <u>Mobil:</u> 0176-55044051 Fax: 06331-75544

#### **Christl Laubersheimer**

(Vizepräsidentin Verbandsentwicklung)

Im Kirchfeld 11, 67435 Neustadt *E-Mail:* Christl.Laubersheimer@pfhv.de

<u>Tel:</u> 06327 - 977686 Mobil: 0151 - 53831200

#### **Philip Baier**

(Vizepräsident Nachwuchsentwicklung)

Am blauen Meer 3, 67127 Rödersheim-Gronau

<u>E-Mail:</u> Philip.Baier@pfhv.de <u>Mobil:</u> 0176 - 61970159

#### Mirko Schwarz

(Lehrwart)

Entenstr. 11a, 66482 Zweibrücken *E-Mail:* Mirko.Schwarz@pfhv.de

Mobil: 0176 - 62105656

#### **Marcus Altmann**

(Schiedsrichterwart)

Carl-Bosch-Str. 98, 67063 Ludwigshafen

E-Mail: Marcus.Altmann@pfhv.de

Mobil: 0173 - 2735857

#### **Norbert Diemer**

(Männerwart)

Hinterstr. 92, 67245 Lambsheim *E-Mail:* Norbert.Diemer@pfhv.de

<u>Tel:</u> 06233 - 53131 <u>Mobil:</u> 0177 - 2360619 <u>Fax:</u> 06233- 3534183

#### **Manfred Nöther**

(Frauenwart)

Im Vogelsang 75, 76829 Landau *E-Mail:* Manfred.Noether@pfhv.de

*Tel.:* 06341 - 83690

#### **Rolf Starker**

(Verbandsjugendwart männlich)

Danziger Str. 54, 67105 Schifferstadt

<u>E-Mail:</u> Rolf.Starker@pfhv.de <u>Tel:</u> 06235 - 4558529 <u>Mobil:</u> 01525-3807070

#### **Martina Benz**

(Verbandsjugendwartin weiblich)

Ludwigstr. 33, 76869 Ottersheim *E-Mail:* Martina.Benz@pfhv.de

Mobil: 0177-3312712

#### Sandra Hagedorn

(Geschäftsführerin)

Pfälzer Handball-Verband

Am Pfalzplatz 11, 67454 Haßloch *E-Mail:* Geschaeftsstelle@pfhv.de

<u>Tel.:</u> 06324 - 981068 <u>Fax:</u> 06324 - 82291

# <u>Impressum</u>

#### Veröffentlichung:

Das Mitteilungsblatt (MB) des PfHV erscheint i.d.R. wöchentlich als online-Ausgabe. Die rechtsverbindliche Form ist das online-MB! Die gegen Aufpreis ggf. zusätzlich bestellten Print-MB sind ausschließlich ein Service. Folglich ist das Datum der online-Veröffentlichung (siehe Kopfzeile) ausschlaggebend. Das online-MB wird permanent als Download auf www.pfhv.de angeboten und satzungemäß zusätzlich versendet. Hierfür wird weiterhin der bekannte Newsletter verwendet. Achtung: Ob oder welche Adressen im Newslettersystem eingetragen werden, sprich wer das MB per Newsletter erhält, bestimmt eigenverantwortlich jeder Verein. Jeder Verein kann permanent beliebig viele E-Mail-Adressen eintragen und jederzeit wieder löschen. Den Newsletter finden Sie unter dem Direktlink: www.Newsletter.pfhv.de

#### Verantwortung:

Verantwortlich für die Zusammenstellung sind die Öffentlichkeitsbeauftragten des PfHV (Britta Scheydt & Martin Thomas), für den Inhalt der jeweilige Unterzeichner / Autor.

#### Kosten / Abonnement / Kündigung:

Mitglieder sind (§ 6 Abs. 2 der Satzung) verpflichtet, das amtliche Mitteilungsblatt (MB) digital zu beziehen, also nicht mehr auf dem Postweg. Der Jahresbezugspreis für die online-Version beträgt pro Verein pauschal 50,00 € ohne MWSt.; es können beliebig viele Empfänger des digitalen MB ins Newslettersystem (www.Newsletter.pfhv.de) eingetragen werden. Die zusätzlich zum online-MB gegen Aufpreis bestellten Print-Exemplare können bis 15.05. zum 30.06. bzw. bis 15.11. zum 31.12. gekündigt werden.

#### Redaktionsschluss / Meldestelle:

Redaktionsschluss ist für E-Mails an die Öffentlichkeitsbeauftragten *mittwochs um 17 Uhr*, für Faxe/Anrufe/... an die Geschäftsstelle *mittwochs um 9 Uhr*. Die Öffentlichkeitsbeauftragten können nur Infos per E-Mail und in der Formatvorlage für das MB bearbeiten. Faxe/Anrufe/... bitte an die Geschäftsstelle. *Bei Fragen:* MB@pfhv.de oder Geschaeftsstelle@pfhv.de

#### **Haftungsausschluss:**

Bei Nichterscheinen infolge höherer Gewalt entfällt die Lieferpflicht und ein Anspruch auf Rückerstattung des Bezugspreises besteht nicht.

#### Geschäftsstelle PfHV Leitung: Sandra Hagedorn

**Anschrift:** Pfälzer Handball-Verband

Am Pfalzplatz 11, 67454 Haßloch

<u>Öffnungsz.:</u> Mo / Mi / Do  $\rightarrow$  8.00 - 13.00 Uhr

Fr → nach Vereinbarung

*Tel.:* 06324 - 98 10 68 *Fax:* 06324 - 82 29 1

**E-Mail:** Geschaeftsstelle@pfhv.de

#### Öffentlichkeitsbeauftragte PfHV:

Britta Scheydt (Britta.Scheydt@pfhv.de)
Martin Thomas (Martin.Thomas@pfhv.de)



Dieses MB wurde erstellt von:

**Britta Scheydt**